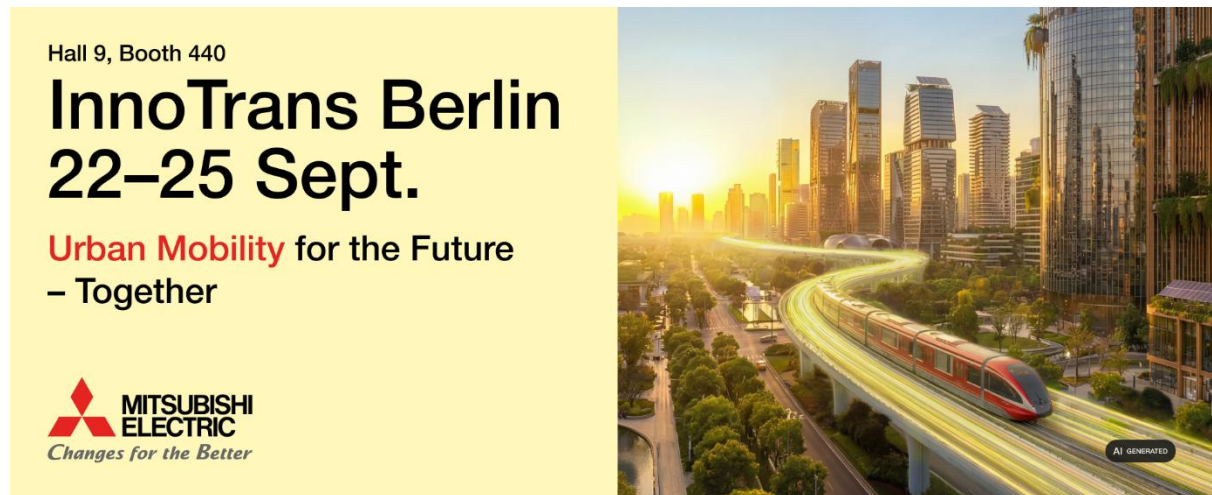


PRESSEMITTEILUNG

Mitsubishi Electric präsentiert Lösungen für die urbane Mobilität der Zukunft auf der InnoTrans 2026

Neue Technologien für mehr Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Sicherheit im Schienenverkehr stehen im Mittelpunkt des Messeauftritts



RATINGEN, 14. September 2026 – Mitsubishi Electric präsentiert auf der internationalen Fachmesse für Verkehrstechnik InnoTrans 2026 vom 22. bis 25. September in Berlin Technologien und Lösungen für einen intelligenteren, sichereren und nachhaltigeren Schienenverkehr. Unter dem Motto „Urban Mobility for the Future – Together“ zeigt das Unternehmen in Halle 9, Stand 440, sein breites Know-how für moderne Bahnsysteme.

Im Fokus stehen drei technologische Entwicklungen: das Energiespeichermodul Mitsubishi High Power Battery (MHPB), das energie- und ressourcensparende Antriebssystem SynTRACS sowie ein speziell für Bahnanwendungen entwickeltes Long-Range-LiDAR. Sie setzen an zentralen Herausforderungen des modernen Schienenverkehrs an, von der effizienten Nutzung von Bremsenergie über einen ressourcenschonenden Fahrzeugantrieb bis zur Erkennung von Personen und Hindernissen über große Entfernungen.

Bremsenergie effizient speichern und nutzen

Mit der [Mitsubishi High Power Battery](#) entwickelt Mitsubishi Electric gemeinsam mit Musashi Energy Solutions ein Energiespeichermodul für den Bahnverkehr. Musashi Energy Solutions ist ein japanischer Hersteller von Energiespeicherlösungen und Pionier bei der Serienfertigung von Hybrid-Superkondensatoren.

Das gemeinsam entwickelte Modul speichert Bremsenergie und macht sie für die weitere Nutzung verfügbar. Beim Abbremsen eines Zuges kann der Fahrmotor als Generator arbeiten und Bewegungsenergie in elektrische Energie umwandeln. Kann diese Energie nicht unmittelbar von einem anderen Zug genutzt werden, lässt sie sich in der MHPB zwischenspeichern.

Die MHPB kombiniert Hybrid-Superkondensatoren von Musashi Energy Solutions mit Leistungselektronik und Steuerungstechnologie von Mitsubishi Electric. Die Speichertechnologie verbindet eine hohe Leistungsdichte mit schnellem Laden und Entladen sowie einer langen Lebensdauer. Mitsubishi Electric integriert sie unter anderem mit verlustarmen Lade- und Entladeschaltungen und einer präzisen Steuerung, die den Ladezustand ermittelt.

Die MHPB lässt sich damit vielseitig im Bahnverkehr einsetzen: Sie kann Diesel- und Brennstoffzellenzüge hybridisieren, die Energieversorgung in Unterwerken stabilisieren oder den Betrieb von Straßenbahnen ohne durchgehende Oberleitung ermöglichen. Die kompakte und leichte Auslegung erleichtert zudem die Integration in bestehende Schienenfahrzeuge.



Mitsubishi High Power Battery (MHPB), ein Energiespeichermodule zur Speicherung und Nutzung regenerativer Energie im Schienenverkehr.

SynTRACS spart Energie und kommt ohne Seltene Erden im Rotor aus

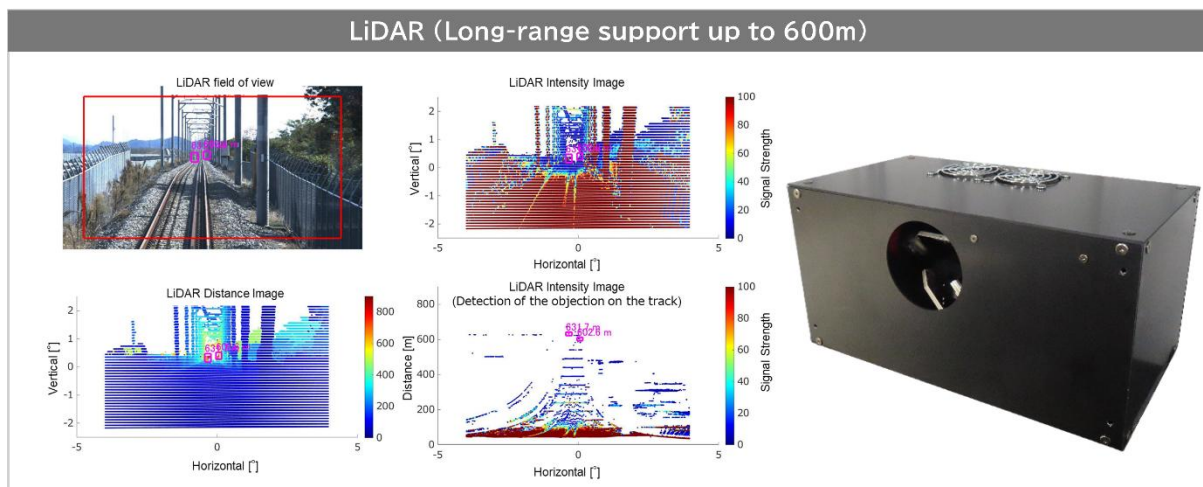
Mit SynTRACS zeigt Mitsubishi Electric ein Antriebssystem aus Synchronreluktanzmotor (SynRM) und Wechselrichter. Der Motor benötigt weder Permanentmagnete noch Seltene Erden im Rotor. Damit verbindet das System Energieeffizienz mit einem geringeren Ressourcenbedarf.

Eine von Mitsubishi Electric entwickelte Wechselrichter-Regelung ermöglicht eine maximale Leistung von 450 kW. Das System ist für das breite Geschwindigkeitsspektrum von Schienenfahrzeugen ausgelegt. Im Vergleich zu konventionellen hocheffizienten Asynchronmotoren reduziert SynTRACS die Leistungsverluste um 50 Prozent. Tests in realen Schienenfahrzeugen zeigten zudem einen um 18 Prozent geringeren Energieverbrauch gegenüber Antriebssystemen mit hocheffizienten Asynchronmotoren. SynTRACS ging im Geschäftsjahr 2024/2025 in die kommerzielle Serienproduktion.

Long-Range-LiDAR erkennt Objekte bis zu 600 Meter voraus

Ein weiteres Highlight auf der InnoTrans ist ein von Mitsubishi Electric entwickeltes Long-Range-LiDAR für Bahnanwendungen. Das System kann Personen und Objekte aus einem fahrenden Hochgeschwindigkeitszug bis zu 600 Meter im Voraus erkennen. Die Technologie soll den automatisierten Zugbetrieb unterstützen und zur Verbesserung der Sicherheit entlang von Bahnstrecken beitragen.

Die Technologie nutzt ein von Mitsubishi Electric entwickeltes Verfahren zur Laseremission mit Galvanometerscanner. Damit erhöht das System die Dichte der erfassten Punktwolke und ermöglicht eine hochpräzise Erkennung über große Entfernungen unter den Bedingungen des praktischen Bahnbetriebs.



Long-Range-LiDAR von Mitsubishi Electric für Bahnanwendungen, das Personen und Objekte bis zu 600 Meter im Voraus erkennen kann.

Gemeinsam die urbane Mobilität weiterentwickeln

Die drei Exponate zeigen, wie Mitsubishi Electric mit Technologien für Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Automatisierung und Sicherheit zur Weiterentwicklung des Schienenverkehrs beiträgt. Das Unternehmen deckt dabei ein breites Spektrum ab, von Train Control and Management Systems und automatisierten Sicherheitstechnologien über Antriebs- und Leistungselektronik bis zu Klimatisierungs- und Bordsystemen.

Unter dem Leitgedanken „Urban Mobility for the Future – Together“ versteht Mitsubishi Electric die InnoTrans auch als Plattform für den Austausch mit Betreibern, Fahrzeugherstellern und weiteren Partnern. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Digitalisierung, Automatisierung und neue Technologien dazu beitragen können, urbane Verkehrssysteme effizienter, ressourcenschonender und sicherer zu gestalten.

#

Über Mitsubishi Electric

Im Einklang mit ihrer Unternehmensphilosophie stellt die Mitsubishi Electric Corporation (TOKYO: 6503) Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt ihres Handelns und setzt auf das Vertrauen ihrer Stakeholder – Gesellschaft, Kundinnen und Kunden, Aktionärinnen und Aktionäre sowie Mitarbeitende. Bei ihrem Streben nach Profitabilität, Kapitaleffizienz und Wachstum arbeitet Mitsubishi Electric eng mit ihren Kundinnen und Kunden zusammen, um wertschöpfende Lösungen zu entwickeln, die den komplexen Herausforderungen von heute begegnen und zugleich den nachhaltigen Unternehmenswert steigern.

Mit ihrer Gründung im Jahr 1921 blickt Mitsubishi Electric auf über ein Jahrhundert Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger, hochwertiger Produkte und Lösungen zurück. Mit über 200 Konzerngesellschaften und rund 150.000 Mitarbeitenden weltweit zählt das Unternehmen zu den anerkannten globalen Marktführern bei der Herstellung, Vermarktung und dem Vertrieb elektrischer und elektronischer Geräte und Systeme in einer Vielzahl von Branchen. Dazu gehören unter anderem Systeme für die öffentliche Versorgung, Energiesysteme, Verteidigungs- und Raumfahrtssysteme, Fabrikautomation, Automobiltechnik, Gebäudesysteme, Klimatechnik und Haushaltsprodukte, digitale Innovationen sowie Halbleiter und Bauelemente.

Im Geschäftsjahr, das am 31. März 2026 endete, erzielte Mitsubishi Electric einen konsolidierten Umsatz von 5.894,7 Milliarden Yen (36,8 Milliarden US-Dollar*). Weitere Informationen finden Sie unter www.MitsubishiElectric.com.

*160 JPY = 1 USD, der ungefähre Wechselkurs am Tokioter Devisenmarkt am 31. März 2026

Weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.MitsubishiElectric.de>

<http://global.mitsubishielectric.com>

Pressekontakt:

Storymaker GmbH
Nina Blagojevic
Email: n.blagojevic@storymaker.de
Tel.: +49-(0)170-9066133

Mitsubishi Electric Europe B.V. German Branch
Alexandra Blechmann, PR Referentin
Central Communications & External Relations
Mitsubishi-Electric-Platz 1
40882 Ratingen, Germany
Email: Alexandra.Blechmann@meg.mee.com
Tel.: +49 2102 486 5290